

# „Kein Oldtimertreffen ist wie das andere“

**EVENT** Aktionsgemeinschaft und Stadt erwarten bis zu 700 historische Automobile, Zweiräder und Traktoren

Die Platzierung der Oldtimer stellt die Organisatoren in diesem Jahr vor neue logistische Herausforderungen.

VON KLAUS HÄNDEL

**ESENS** – Das 18. Oldtimertreffen in Esens steht bevor – mit neuen Herausforderungen für die Organisatoren Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung (AEU) und die Stadt. „Wir erwarten etwa 500 Automobile mit rund 1000 Personen. Hinzu kommen 80 bis 120 Traktoren der hiesigen Oldtimer-Clubs und an die 100 Zweiräder“, erklärte Onno Krüsmann, Vorsitzender des AEU-Ausschusses Oldtimertreffen, gestern in einem Pressesprach mit Stadtmanager Adalbert Oldewurtel, Vertretern der Trecker-Clubs und dem AEU-Vorsitzenden Markus Backenköhler. „Bei gutem Herbstwetter könnten es sogar noch mehr werden.“

Termin für das 18. Esenser Oldtimertreffen, mittlerweile eines der größten in Ostfriesland, ist Sonntag, 13. Oktober. An diesem Tag wird nahezu die gesamte Innenstadt zur Fußgängerzone beziehungsweise zur Ausstellungsfläche für die betagten Fahrzeuge. „Wir erwarten die ersten Oldtimerfreunde schon ab 8 Uhr“, sagt Krüsmann. „Einige reisen bereits am Vortag an.“

Auf Basis der Erfahrungen aus den Vorjahren erklärt Adalbert Oldewurtel: „Kein Oldtimertreffen ist wie das andere.“ Das beginnt schon mit



Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung, das Stadtmarketing und die Trecker-Clubs der Region laden am 13. Oktober zum 18. Esenser Oldtimertreffen in der gesamten Innenstadt ein. Erwartet werden bis zu 700 Fahrzeuge und bis zu 8000 Besucher.

BILD: KLAUS HÄNDEL

der Terminierung. In Absprache mit der Kirche habe man das Treffen wegen des Erntedankgottesdienstes in der St.-Magnus-Kirche vom ersten auf das zweite Oktoberwochenende gelegt. „Die Anmeldung der Oldtimerfreunde erfolgt im Foyer des Rathauses. Das Frühstück nach der Anfahrt, Mittagessen und die Erinnerungsplaketten gibt es diesmal im Mehrgenerationenhaus“, sagt Onno Krüsmann. Die Treckerfahrer treffen sich zum Frühstück bei Schlicky Becker.

Neu in diesem Jahr ist auch das Leitsystem. Große Banner an den Einfahrten zur Stadt

sowie 15 Einweiser zeigen, wo es lang geht. Insgesamt werden etwa 100 Helfer vom Baubetriebshof, dem DRK, der Feuerwehr, dem Oldtimer-Club Hartward, der AEU und der Stadt im Einsatz sein, um die hohe Anzahl an Fahrzeugen und der etwa 5000 bis 8000 erwarteten Besucher zu bewältigen. „Ohne diese Unterstützung wäre ein Oldtimertreffen dieser Größenordnung nicht mehr zu realisieren“, betont Onno Krüsmann und dankt allen Beteiligten schon jetzt für die große Hilfe.

Und neu in diesem Jahr ist auch die Homepage zum Esenser Oldtimertreffen, über

die sich die Teilnehmer mit ihren Fahrzeugen künftig nur noch online anmelden können. Die neue Internetseite verfügt über ein responsives Design und ist somit automatisch der Auflösung von Tablet und Smartphone angepasst.

Der Schaftmarkt steht in diesem Jahr nicht mehr zur Verfügung. Dafür wird der Norderwall zur weiteren Aufstellfläche für Oldtimerfahrzeuge. „Sie kommen mittlerweile aus dem gesamten Nordwesten, aus den Niederlanden und im Süden zum Teil sogar aus Köln“, sagt Adalbert Oldewurtel. Während die historischen Autos in

der gesamten Innenstadt zu finden sein werden, sind die Zweiräder vor dem Rathaus und in der Marktstraße zu bestaunen.

Die Trecker-Clubs stehen mit ihren historischen Traktoren wie in den Vorjahren in der südlichen Steinstraße, Drostorner und Molkereistraße rund um das alte Amtsgelände. „Dabei sind der OTC Dunum, der Oldtimer-Club Hartward (OCH), die Altonaer Döschkers, die Willener Treckerfahrer, der Oldtimer-Club Werdum, die Holtgaster Oldtimerfreunde (HOF), Ardorf, Neuschoo und Münkeboe“, sagt Thomas Hannstein.

Während des Oldtimertreffens ist die Innenstadt gesperrt. Besucher finden ausreichend kostenlose Parkplätze auf dem Schützenplatz, dem Großparkplatz Herdetor, an der Umgehungsstraße, im Dahlgrund und am Friedhof.

Eine Neuwagenschau mit Fahrzeugen verschiedener Hersteller, darunter einige E-Autos, gibt es im Süden der Stadt beim Hagebaumarkt Hedlfs.

Ein verkaufsoffener Sonntag in den Geschäften der Stadt Esens, von 12 bis 17 Uhr, rundet das 18. Esenser Oldtimertreffen ab.

@ [www.oldtimertreffen-esens.de](http://www.oldtimertreffen-esens.de)

## Vom Zauber der Instrumente

**KONZERT** Vincente Patiz morgen im Strandportal Benersiel

**BENSERSIEL/AH** – Besondere Klangwelten, die einmalig sind und die Welt ins Konzert holen, erzeugt mit Gitarren, Didgeridoo, Low Whistle, Per-

cussion und 42-saitiger Harfengitarre, sind das Metier des Multiinstrumentalisten, Gitarristen und Entertainers Vincente Patiz. Morgen, 13.

September, ab 19.30 Uhr ist er mit seinem Programm live im Strandportal Benersiel zu erleben.

Zum 15-jährigen Bühnenjubiläum mit neuer CD „Alegria“ entführt der Künstler das Publikum nach Kuba, Indien, an die Traumstrände Andalusens und in die Wüste.

Vincente Patiz entlockt seinen Gitarren auf 54 Saiten Unglaubliches, ob er sie streicht oder feurig zelebriert, ob er sie singen lässt oder mit einer Nagelfeile bearbeitet, um Dschungelklänge zu zaubern. Was beim Zuhörer bleibt, ist einfach nur Staunen. Der Multiinstrumentalist begeistert mit teils spektakulären Ideen immer wieder aufs Neue, heißt es in der Konzertankündigung.



Vincente Patiz, Multiinstrumentalist und Entertainer, ist Freitag zu Gast im Strandportal Benersiel. BILD: VERANSTALTER

## KBV „Fresena“ Utgast bereitet 100-Jahr-Feier vor

**JUBILÄUM** Vorstand lädt Mitglieder zum Infoabend ein

**UTGAST/AH** – In einer Arbeitstagung hat sich der Vorstand vom KBV „Fresena“ Utgast unter anderem auch mit den Aktivitäten zum bevorstehenden Jubiläumjahr 2020 befasst. Um alle Mitglieder zu informieren, lädt der Vorstand zu einer Mitgliederversammlung am Montag, 23. September, um 19.30 Uhr in das Dörphuus Utgast ein.

Auf dieser Informationsveranstaltung wird der Vorstand über die Jubiläumsvorstellungen wie auch die Boßeleinzelmeisterschaften im

kommenden Jahr berichten. Die Hauptveranstaltung zum 100-jährigen Vereinsjubiläum findet am 29. Februar 2020 im Gemeindezentrum „Haltestelle“ in Holtgast statt. Aber auch alle anderen Veranstaltungen werden unter dem Eindruck dieses Jubiläums stehen.

Die Erstellung einer Chronik ist ebenfalls in Arbeit; hier werden die Meilensteine von „Fresena“ in den vergangenen 100 Jahren, aber auch der lebendige Verein in der heutigen Zeit dargestellt. Schon am

28. September 2019 um 16 Uhr ein Fototermin für alle Vereinsmitglieder statt. Hier sollen vom Gesamtverein sowie von den einzelnen Boßelmannschaften Aufnahmen für die Vereinschronik aufgenommen werden. Der Vorstand erwartet eine rege Beteiligung.

Im Mai 2020 werden die Boßeleinzelmeisterschaften des KV Esens in Utgast ausgetragen. Dafür ist die Mithilfe aller Vereinsmitglieder erforderlich, um diese Großveranstaltung auf die Beine stellen zu können.



# DANKE

Wir freuen uns riesig über fast 20.000 Gäste zu unserem Jubiläumsfestival.

Wir danken Ihnen allen sehr herzlich für Ihren Besuch und Ihre guten Wünsche!

Ihre OLB